

Informationen nach Art. 13 DSGVO

Behördliche Beauftragte für
Datenschutz und
Informationsfreiheit

Inhalt

Vorwort.....	3
Datenschutzangelegenheiten	4
Informationsfreiheit.....	5

Vorwort

Informationen nach Artikel 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) bei Erhebung personenbezogener Daten bei der betroffenen Person

Sehr geehrte Bürgerin, sehr geehrte Bürger,

die folgenden Seiten sollen Ihnen einen Einblick über die Verarbeitung personenbezogener Daten bei der Stadt Dortmund verschaffen. Hier finden Sie, getrennt nach unseren Aufgabengebieten, die wichtigsten Informationen über Rechtsgrundlagen, Zwecke der Verarbeitung und den Kreis der Empfänger personenbezogener Daten. Bei weitergehenden Fragen richten Sie ihre Anfrage bitte schriftlich oder per E-Mail an die Stadt Dortmund.

Unsere Kontaktdaten sowie eine Übersicht Ihrer Rechte finde Sie im Nachfolgenden.

Kontaktdaten der/des behörlichen Datenschutzbeauftragten:

Behördl. Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Südwall 21-23

44122 Dortmund

E-Mail: datenschutz@stadtdo.de

Betroffene Personen haben folgende Rechte, wenn die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

- Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten
- Recht auf Akteneinsicht nach den verfahrensrechtlichen Bestimmungen
- Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten
- Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung wegen besonderer Umständen
- Recht auf Beschwerde an die Aufsichtsbehörde bei Datenschutzverletzungen

Zuständige Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen,

Postfach 20 04 44, 50102 Düsseldorf

Tel.(0211) 3 84 24-0

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Datenschutzangelegenheiten

Zwecke/e der Datenverarbeitung:

Die DSB verarbeitet im erforderlichen Umfang personenbezogene Daten um ihre Aufgabe als Datenschutzbeauftragte im Sinne des Art. 39 DSGVO zu erfüllen.

Dazu gehören folgende Tätigkeiten:

- Die Überwachung und Durchsetzung der DSGVO und des DSG NRW bei Verantwortlichen, die ihrer Aufsicht unterliegen, einschließlich der dazu notwendigen Zusammenarbeit mit der Aufsichtsbehörde für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen.
- Die Kontrolle der Informationsfreiheit bei Verantwortlichen, die ihrer Aufsicht unterliegen.
- Die Bereitstellung von Informationen über das Datenschutzrecht und die Informationsfreiheit an Dritte oder an die Öffentlichkeit.
- Die Bearbeitung von Beschwerden zu den Themen Datenschutz und Informationsfreiheit betroffener Personen über Verantwortliche und Auftragsverarbeiter, die ihrer Aufsicht unterliegen.

Wesentliche Rechtsgrundlage/n:

Rechtsgrundlage für die vorübergehende Speicherung der Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit e) und Abs. 3 DSGVO i. V. m. § 3 DSG NRW.

Empfänger und Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Wenn sie lediglich eine Information von uns erbitten, werden Ihre Daten nur für die Beantwortung an Sie verwendet und nicht an Dritte übermittelt.

Darüber hinaus werden Ihre Daten ggf. an eine zuständige oder zu beteiligende Aufsichtsbehörde und Organe der Rechtspflege übermittelt.

Dauer und Speicherung der personenbezogenen Daten und Aufbewahrungsfristen:

Ihre personenbezogenen Daten aus Anfragen werden nach 3 Jahren gelöscht.

Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde (vgl. Art. 5 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO).

Informationsfreiheit

Zwecke der Datenverarbeitung

Im Rahmen Ihrer Anfrage nach dem IFG NRW werden Ihre personenbezogenen Daten, die aus Ihrer Anfrage hervorgehen, im erforderlichen Umfang verarbeitet.

Sollte die Erhebung von Gebühren aufgrund des Rechercheumfangs oder der Dauer der Aufbereitung der Unterlagen erforderlich werden, erhalten Sie darüber eine Information und Gelegenheit zu entscheiden, ob Sie an dem Antrag festhalten möchten und bereit sind die Gebühren zu zahlen. Im Rahmen der Gebührenerhebung wird die Erhebung einer zustellfähigen Anschrift erforderlich.

Wesentliche Rechtsgrundlage/n:

Für die Tätigkeit im Rahmen des Informationsfreiheitsrechts gilt als Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e, Abs. 3 DSGVO i. V. m § 4 , 5 IFG NRW.

Empfänger und Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Wenn Sie lediglich eine Information von uns erbitten, werden Ihre Daten nur für die Beantwortung an Sie verwendet und nicht an Dritte übermittelt.

Dauer und Speicherung der personenbezogenen Daten und Aufbewahrungsfristen:

Ihre personenbezogenen Daten werden nach 5 Jahren nach Abschluss des Falles gelöscht.

Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde (vgl. Art. 5 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO).